

Wir tun was ...

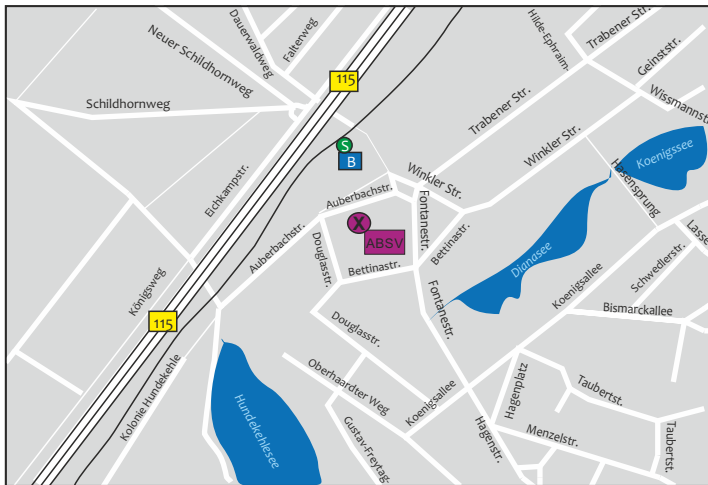
in Berlin und Brandenburg!

Ort aller Veranstaltungen:

ABSV - Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein
Berlin gegr. 1874 e. V.
Auerbachstraße 7
14193 Berlin

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bus 186, 349, M19: S Grunewald
S-Bahn S7, S75: S Grunewald



Veranstalter:

**bipolaris - Manie & Depression Selbsthilfevereinigung
Berlin-Brandenburg e. V.** - Tegeler Weg 4 (3. OG links) -
10589 Berlin - Telefon: (030) 91 70 80 02 -
Fax: (030) 89 37 22 61 - bipolaris@bipolaris.de -
www.bipolaris.de - www.facebook.com/bipolaris

bipolaris

Manie & Depression Selbsthilfevereinigung
Berlin-Brandenburg e. V.



© tunein - Fotolia.com

Informationsreihe

Recht in psychischen Krisen

- 30.08.16 Betreuungsrecht
- 27.09.16 Unterbringung und Zwangsbehandlung
- 25.10.16 Auch Angehörige haben Rechte
- 29.11.16 Krisen und ihre rechtlichen Folgen

jeweils dienstags um 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

ABSV - Auerbachstraße 7 - 14193 Berlin

Auf der Vorderseite ist die Göttin Justitia abgebildet. Sie steht für die Gerechtigkeit. Ohne Ansehen der Person urteilt sie und setzt dann das Recht mit dem Schwert durch. Aber wenn man seine Rechte nicht kennt, kann man sie auch nicht einklagen. Für unsere Veranstaltungsreihe konnten wir Experten gewinnen, die uns über unsere Rechte aufklären, uns beraten und von ihrer Arbeit erzählen. Wie bei jeder Veranstaltung von uns werden auch diesmal wieder Betroffene und Angehörige über ihre Erfahrungen sprechen und Tipps geben. Im Anschluss an die Vorträge ist Zeit für Ihre Fragen.

Referenten werden unter anderem sein:

Ursula Anders, Richterin, Amtsgericht Spandau

Alexander Paetow, Rechtsanwalt, Berlin

Ute Steinbacher, Vereinsbetreuerin, Betreuungsverein Neukölln e. V.

Dr. Eckart Wähner, Rechtsanwalt, Berlin

Genauerer zu **Referenten und Programm** finden Sie in Kürze immer tagesaktuell auf der folgenden Webseite:

www.bipolaris.de/inforeihe-recht



Diese Veranstaltung wird gefördert durch: GKV Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe im Land Berlin, AOK Nordost, BARMER GEK, BKK Landesverband Mitte, DAK Gesundheit, IKK Brandenburg und Berlin, KKH Kaufmännische Krankenkasse, Knappschaft - Regionaldirektion Berlin, TK Techniker Krankenkasse

Betreuungsrecht

Dienstag, 30. August 2016 / 18:00 - 20:30 Uhr

Welche Arten von Betreuung gibt es? Wer kann eine Betreuung beantragen - und wie? Wer zahlt die Betreuung? Kann ich mir meinen Betreuer selbst aussuchen? Was mache ich, wenn ich mit meinem Betreuer nicht zurecht komme? Oder keine Betreuung mehr möchte?

Unterbringung und Zwangsbehandlung

Dienstag, 27. September 2016 / 18:00 - 20:00 Uhr

Klinikaufenthalt und Behandlung sind nicht immer freiwillig. Wer darf Zwangsmaßnahmen veranlassen und wie sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen dafür? Was für Möglichkeiten habe ich, mich dagegen zu wehren? Welche Änderungen ergeben sich durch das neue Berliner PsychKG?

Auch Angehörige haben Rechte

Dienstag, 25. Oktober 2016 / 18:00 - 20:00 Uhr

Was kann ich tun, wenn ich mir Sorgen um meinen Angehörigen mache? Wie kann ich mich selbst schützen? Was kann ich tun, wenn mein Angehöriger nicht einsieht, dass er krank ist? Was bedeutet Gefahr im Verzug? Welche Rechte habe ich dann?

Krisen und ihre rechtlichen Folgen

Dienstag, 29. November 2016 / 18:00 - 20:00 Uhr

Was tue ich, wenn ich in einer Manie etwas gekauft habe, was ich in einer gesunden Phase niemals gekauft hätte? Welche Rechte habe ich, wenn ich, weil ich in einer Depression keine Briefe öffnen oder keine Termine wahrnehmen konnte, finanzielle oder rechtliche Probleme bekomme - etwa mit meiner Wohnung?